



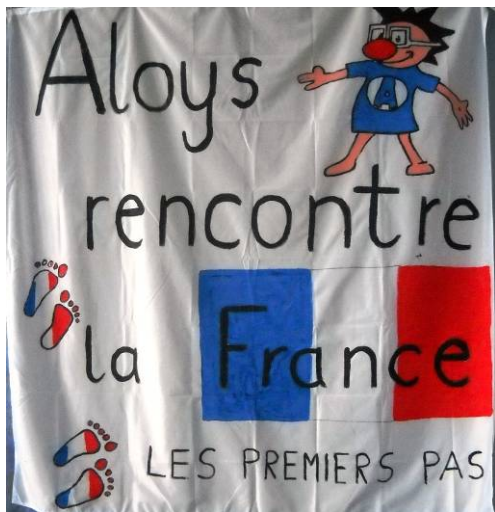
4.5 Französisch

Neben den Sprachen Deutsch und Englisch begegnen die Kinder der Aloysiusschule auch der Sprache Französisch.

Spielerisch werden die Kinder an die besondere Sprachmelodie herangeführt und lernen erste Redewendungen und Lieder.

Es gibt weder lange Vokabellisten noch Noten. Vielmehr wollen wir den Kindern die Möglichkeit geben, sich schon frühzeitig mit einer weiteren Fremdsprache auseinanderzusetzen und - je nach Interesse – eine Liebe zu Frankreich zu entwickeln.

Unsere Französischlehrerin Madame Balzac ist jetzt schon im zweiten Jahr an unserer Schule und unterrichtet in allen Klassen.



Neben dem Engagement von Madame Balzac unterstützt uns auch der Freundeskreis Holzwickede-Louviers

Aloys rencontre la France – ein Zwischenbericht

Aloys rencontre la France – dieser Leitsatz schmückt und prägt die Aloysiusschule, eine Grundschule in Holzwickede, seit diesem Schuljahr.

Grundlage dieses Leitsatzes waren Überlegungen, wie die „Begegnung mit Sprachen“ neben dem Unterrichtsfach Englisch umgesetzt werden könnten, um die natürliche Lernfreude, die Wissbegierde und die Lernfähigkeit der Kinder zu nutzen und zu fördern. Dabei haben wir an einen sehr bedeutenden Handelspartner und Nachbarn von Deutschland, nämlich Frankreich gedacht.

Gemeinsam mit dem Freundeskreis Holzwickede-Louviers wurde ein Konzept entwickelt, durch das den Kindern erste Einblicke in die Sprache und die französische Kultur ermöglicht werden sollten. Dieses Konzept wird derzeit umgesetzt:

Vier ehrenamtliche Referentinnen lassen die Kinder spielerisch in ein französisches Sprachbad eintauchen und die Liebe zu unserem Nachbarn Frankreich entdecken.

Die Kinder lernen erste Sätze, stellen sich einander vor und fragen nach dem Befinden. Sie nehmen in französischer Sprache bereits Kontakt miteinander auf und kommunizieren.

Französische Lieder werden gesungen und das Boule-Spiel gelernt. „Die Liebe geht durch den Magen“ und so backen die Kinder Crepes, die nach ihren Vorlieben verfeinert werden.



Die Kinder lieben diese ganz besondere Bereicherung des normalen Unterrichts. Schnell und unkompliziert lernen sie erste Worte, ohne lange Vokabellisten abarbeiten zu müssen. Und sie wollen noch mehr lernen und französische Kinder kennen lernen.

Auch diese Bitte hat der Freundskreis Holzwickedede-Louviers kurzerhand umgesetzt und erste Kontakte zur L'école du Hamelet, einer Grundschule in Louviers, angebahnt. An der jüngsten Reise in die Partnerstadt durfte ich teilnehmen und die Schule mit ihren Räumlichkeiten sowie den Schulleiter kennen lernen.

Nun liegt es an uns, diese Partnerschaft aufzubauen. Doch ich bin mir sicher, dass es uns gelingen wird und der Freundskreis uns auch dabei tatkräftig unterstützen wird.

Ich glaube, dass wir unsere Grundschule mit diesem Projekt öffnen und weiterentwickeln, denn wir ermöglichen den Kindern erste Einblicke in die Lebenswirklichkeit unserer europäischen Nachbarn. Der Freundskreis Holzwickedede-Louviers hilft uns somit dabei, unsere „Bildungslandschaft“ weiter zu gestalten, denn Kinder lernen nicht nur in oder durch die Schule an sich.

Vor allem aber hoffe ich, dass wir den Kindern durch die möglichst frühe und spielerische Begegnung mit einer weiteren Fremdsprache, den Weg zu einer Mehrsprachigkeit im späteren Berufsleben ebnen.

Es war gar nicht so einfach, Madame Balzac - nach ihrem ersten Schuljahr bei uns - auch längerfristig zu halten. Deshalb schrieben wir folgenden Brief an den verantwortlichen Entscheidungsträger:

Holzwickedede, 30.01.2011

Bitte um Fortsetzung des Französischunterrichts an der Aloysius-schule in Holzwickedede durch Madame Heloise Balzac im Schuljahr 2011/2012

Monsieur l'inspecteur,

Madame Heloise Balzac unterrichtet seit diesem Schuljahr an der Aloysiusschule in Holzwickedede das Fach Französisch.

Für die Kinder, die Eltern, die Erzieherinnen und alle Lehrerinnen ist Madame Balzacs Französischunterricht eine enorme Bereicherung unseres Schullebens.

Wir wollen den Gedanken der „Begegnungssprache“ wieder beleben und dem Französischen, als Sprache eines unserer bedeutendsten Handelspartners und Nachbarn intensiv begegnen.

Madame Balzac unterrichtet in allen Klassen unserer Schule und fördert die einzelnen Jahrgänge zudem in Arbeitsgemeinschaften.

Damit verfolgen wir das Ziel, allen Kindern ein Grundrepertoire zu vermitteln und besonders interessierte Schülerinnen und Schüler gesondert zu fördern.

Durch diese frühe und spielerische Begegnung mit der französischen Sprache wollen wir den Kindern den Weg zu einer Mehrsprachigkeit im späteren Berufsleben ebnen.



Die Kinder kennen bereits einige Lieder und Redewendungen und nehmen begeistert jede neue Anregung auf, so dass wir planen, einen französischsprachigen Film zu drehen und an dem Videowettbewerb teilzunehmen.

Langfristig wollen wir intensive Kontakte zwischen französischen und deutschen Kindern aufbauen. Madame Balzac will uns helfen, Briefe an die Kinder unserer Partnerschule in Louviers zu schreiben; im nächsten Schuljahr wollen wir die Kinder aus dem schönen Frankreich dann besuchen. Madame Balzac wird uns dabei begleiten und uns helfen, wahre Freundschaften zwischen französischen und deutschen Kindern aufzubauen.

Wir halten diese Arbeit für außerordentlich wichtig, da sich die gegenwärtig bestehenden Kontakte unserer beider Länder in erster Linie auf „die ältere Generation“ beziehen.

Die Kinder haben die Liebe zu Frankreich und der außergewöhnlich schönen Melodie der Sprache entdeckt und es wäre sehr schade, wenn all dieses nicht vertieft werden könnte.

Ich bitte Sie daher höflich und eindringlich, Madame Balzac auch im Schuljahr 2011/2012 an der Aloysiusschule in Holzwickede unterrichten zu lassen. Zudem würde ich mich außerordentlich geehrt fühlen, wenn Sie uns einmal persönlich besuchen würden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Spieker, Schulleiterin)

Mal wieder haben wir Glück gehabt, denn Madame Balzac bringt uns auch in diesem Jahr die Liebe zur französischen Sprache näher. Vielen Dank an *Monsieur l'inspecteur!!!!!!*